

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Armin Grau (KV Rhein-Pfalz)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 525 bis 527 einfügen:

Vertragsärzt*innen wollen wir von unnötiger Bürokratie entlasten und überflüssigen Regressverfahren entlasten und den Sprechstundenanteil für gesetzlich Versicherte erhöhen, damit Patient*innen schneller Termine erhalten sowie die Abrechnungssysteme weiterentwickeln.

Begründung

Regressverfahren belasten niedergelassene Ärzt*innen nicht unerheblich; sie sollen bei niedrigen Beträgen entfallen (Bagatellgrenze). Die unterschiedlichen Abrechnungssysteme im Gesundheitswesen müssen weiterentwickelt und aufeinander zu entwickelt werden.

weitere Antragsteller*innen

Janosch Dahmen (KV Ennepe-Ruhr); Kirsten Kappert-Gonther (KV Bremen-Nordost); Linda Heitmann (KV Hamburg-Altona); Maria Klein-Schmeink (KV Münster); Kordula Schulz-Asche (KV Main-Taunus); Matthias Dorka (KV Main-Kinzig); Katharina Wittig (KV München); Kerstin Selinski-Spohler (KV Bremen Links der Weser (LdW)); Günther Egidi (KV Bremen-Nordost); Taylan Deniz Kuzu (KV Köln); Anja Beiers (KV Warendorf); Philipp Mathmann (KV Münster); Thomas Götz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Silke Gebel (KV Berlin-Mitte); Cedrik Schamberger (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); David Herr (KV Berlin-Kreisfrei); Tanja Prinz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.